

Einwilligungserklärungen

(Alle Einwilligungserklärungen können jederzeit widerrufen werden.)

Einwilligung zur Einholung von Auskünften

Zur Unterstützung unserer pädagogischen Arbeit kann es erforderlich sein, Auskünfte bei vorschulischen Einrichtungen (Kooperationsvertrag mit Kindergärten) oder Grundschulen einzuholen.

einverstanden

nicht einverstanden

Erklärung Zwei- oder Mehrsprachigkeit

Erklärung der Eltern zur Zwei- oder Mehrsprachigkeit des Kindes, falls die Herkunftssprache nicht oder nicht ausschließlich Deutsch ist:

.....

Vollmacht zur Schulanmeldung → bei getrennt lebenden Eltern

liegt vor

wird nachgereicht

Wir verpflichten uns/ich verpflichte mich, alle für die Schule relevanten Änderungen umgehend mitzuteilen.

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Aufnahme für das Schuljahr

Name der Schülerin / des Schülers: _____

Hinweise an die Sorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:

- a) Zusammen lebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Elternteile grundsätzlich zulässig
- b) Dauernd getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlicher anderer Entscheidung Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- c) Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB) Gemeinsames Sorgerecht bei Abgabe einer Sorgerechtserklärung des Kindesvaters = Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter

Daher bitten wir Sie, Angaben zur Sorgeberechtigung zu machen:

Alleinerziehend:

Haben Sie das alleinige Sorgerecht?

Ja (Bitte Gerichtsurteil oder Negativbescheinigung vorlegen)

Einsicht erhalten am: Unterschr. d. Aufnehmenden:

Nein

Lebensgemeinschaft:

Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben?

Ja Nein

Bei „**Nein**“. Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Vater bzw. die leibliche Mutter über die schulischen Angelegenheiten unseres Kindes informiert wird.

Unterschrift der Mutter / des Vaters

Ergänzender Hinweis: In der Regel orientieren wir uns an § 1687 BGB, wonach bei getrennt lebenden Eltern der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist.

Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung oder auf besonderen Wunsch und mit dem Einverständnis beider Elternteile zu beteiligen

Aufnahme für das Schuljahr

Name der Schülerin / des Schülers: _____

Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedingung sind:
(ggf. ärztliche Bescheinigungen vorlegen, Allergien)

Angaben zu notwendigen Maßnahmen (Medikamentierung o.ä., Notfallsets)

Berechtigte Personen zur Ergreifung o.a. Maßnahmen:

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r